

AUSSCHREIBUNG

Forum Junge Wissenschaft – Akademiekonferenzen junger Wissenschaftler im Jahr 2017

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg lädt Gruppen junger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler ein, sich mit Ideenskizzen um Fördermittel zur **Ausrichtung einer fachübergreifenden wissenschaftlichen Konferenz** zu bewerben. Sie stellt zu diesem Zweck für das Jahr **2017 insgesamt** bis zu **10.000 Euro** zur Verfügung; **pro Konferenz** können **maximal 5.000 Euro** beantragt werden.

Interessierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler werden gebeten, bis zum **30. November 2016** einen Antrag im Umfang von **maximal 5 Seiten** beim Präsidenten der Akademie der Wissenschaften in Hamburg einzureichen.

Der Antrag sollte folgende Angaben enthalten:

- Kurze Darstellung und Begründung für die Auswahl des Themas, des geplanten Formats und Programms sowie der anzusprechenden Zielgruppe
- Kalkulation der Kosten und Zeitplan zur Tagungsorganisation
- Kalkulation für eine Veröffentlichung (Publikation o. ä.) der Konferenzergebnisse
- Namen der Referentinnen bzw. Referenten
- tabellarische Lebensläufe der Antragsteller mit Publikationsliste

Über die Förderzusage bzw. Absage entscheidet die Akademie bis Ende Dezember 2016.

Die Antragstellerinnen und Antragsteller sind in der wissenschaftlichen Planung der Konferenz grundsätzlich frei. Thema und Programm der Konferenz müssen fächerübergreifend gestaltet sein; Anknüpfungspunkte an bestehende Arbeitsgruppen der Akademie der Wissenschaften in Hamburg sind erwünscht.

Die antragstellende Gruppe soll interdisziplinär besetzt sein und aus Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern bestehen, die in Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg tätig sind. Die Antragstellerinnen und Antragsteller sollen in der Regel promoviert, aber noch nicht in einem festen Anstellungsverhältnis einer wissenschaftlichen Einrichtung sowie möglichst nicht älter als 35 Jahre sein. Diese Voraussetzungen gelten nicht für die einzuladenden Referentinnen und Referenten.

Die Konferenz muss im Jahr 2017 durchgeführt werden.

Professor Dr.-Ing. habil. Prof. E.h. Edwin J. Kreuzer
Präsident der Akademie der Wissenschaften in Hamburg

Edmund-Siemers-Allee 1
20146 Hamburg
organisation@awhamburg.de
040/42 94 86 69 – 20
www.awhamburg.de